

Vorwort

Vorwort	Seite 1
Ausschreibung	Seite 1
Möglichkeiten der Fertilitäts- erhaltung bei weiblichen Leukämiepatienten	Seite 2
Erweiterung der German AML Intergroup	Seite 2
Fusion der AML-Studiengruppen aus Ulm (AMLSG ULM) und Hannover (SHG-Hannover)	Seite 3
Offene multizentrische Therapieoptimierungsstudie	Seite 4
Aktivitäten der Deutschen MDS Studiengruppe	Seite 5
Maßnahmen zur Qualitätssicherung in der Tumorzytogenetik	Seite 6
Übersicht über laufende Studien im Netzwerk	Seite 7
Neue Studien für die akute lymphatische Leukämie (ALL) des Erwachsenen	Seite 7
Ein Marathonlauf für die Stiftung Leukämie	Seite 8
Termine: Symposien, Studientreffen - Impressum	Seite 8

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

fast fünf Jahre sind seit dem Startsymposium des Kompetenznetzes im Oktober 1999 vergangen. Inzwischen haben wir vieles erreicht, was uns auch im Rahmen der zweiten Zwischenbegutachtung Mitte Juni 2004 von dem internationalen wissenschaftlichen Gutachtergremium bestätigt wurde. Als „Highlights“ wurden dabei insbesondere die Etablierung der German AML-Intergroup, die Gründung der Deutschen MDS Studiengruppe sowie die hohe Zahl von Patienten, die wir im Rahmen von klinischen Studien behandeln, anerkannt. Trotzdem wird uns aufgrund des für alle medizinischen Netzwerke stark eingeschränkten Förderbudgets ab Mitte 2005 nur noch ein Drittel der bisherigen Förderung zur Verfügung stehen. Wir dürfen dabei jedoch nicht vergessen, dass in der ursprünglichen Ausschreibung des BMBF nur ein Förderzeitraum von fünf Jahren vorgesehen war. Aufgrund der erfolgreichen Arbeit der Netze gibt es jetzt noch eine weitere, wenn auch geringere, Förderung für drei Jahre mit dem Ziel der langfristigen Erhaltung der geschaffenen Strukturen. Wir möchten an dieser Stelle nicht versäumen, allen Beteiligten für Ihre Mitarbeit und Unterstützung zu danken!

Im Rahmen der Gemeinsamen Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Onkologie in Innsbruck wird am 6.10.2004 ein Symposium des Kompetenznetzes „Akute und chronische Leukämien“ über neue Entwicklungen im Bereich der akuten myeloischen Leukämien und myelodysplastischen Erkrankungen stattfinden, zu dem wir Sie herzlich einladen. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine spannende Lektüre des 8. Rundbriefes.

Ihr



Prof. Dr. R. Hehlmann
Kordinator des Kompetenznetzes



Das Kompetenznetz „Akute und chronische Leukämien“ schreibt EUR 10.000 aus, die von der Stiftung Leukämie zur Verfügung gestellt werden.

STIFTUNG

Gefördert werden innovative wissenschaftliche Forschungsprojekte im Bereich „Akute und chronische Leukämien“.

Die Begutachtung erfolgt durch den Vorstand des Kompetenznetzes.

Anträge sind bis 15.12.2004 zu richten an den Netzwerk-Koordinator,
Prof. Dr. R. Hehlmann, III. Medizinische Universitätsklinik,
Klinikum Mannheim, Wiesbadener Str. 7-11, 68305 Mannheim

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

25.4
6577
ZB MED